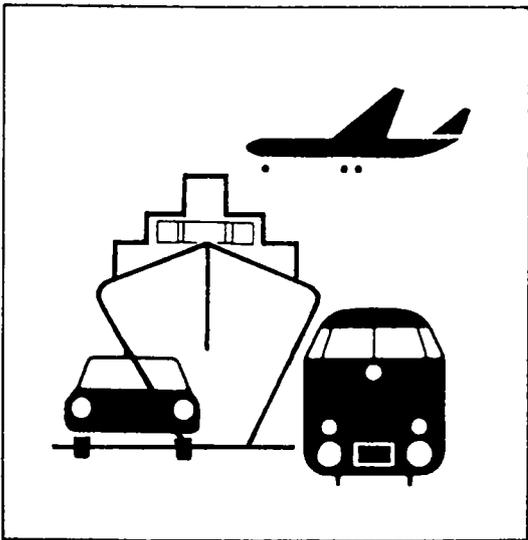


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

April 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1994

Preis: DM 7,10

Bestellnummer: 2080400 - 93104

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Binnenschifffahrt im April 1993	
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	7
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	7
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
1.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .	9
1.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	14
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	14
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	15
2.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .	16
2.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	21
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	21
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	22
3.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .	23
3.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1 Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

an den deutschen Grenzzollstellen der Außengrenze der Europäischen Union

Passau (Bayern)
Usedom (Mecklenb.-Vorp.)
Mescherin (Brandenburg)
Ostoder (Brandenburg)
Hohensaaten (Brandenburg)
Frankfurt/Oder (Brandenburg)
Schmilka (Sachsen)

den Eingang und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter; der grenzüberschreitende Binnenschiffsverkehr an den Binnengrenzen der Europäischen Union wird auf der Grundlage der Angaben zum Fahrtweg des Schiffes maschinell gebildet;

den Durchgangsverkehr auf der Grundlage von Meldungen der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), Karlsruhe;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten,

(Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen mit und ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschifffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1. Januar 1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (Überarbeiteter Nachdruck Februar 1991) sowie das

Verzeichnis deutscher und ausländischer Häfen, gültig für Berichtsperioden ab Januar 1992.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebiete.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der **Güterumschlag** in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen ankommenden/abgegangenen Schiffe.

Die **Güterbeförderung** wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts- und Abfuhrmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abfuhrmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand im grenzüberschreitenden Verkehr aus

- a) den Versandmeldungen der Hafenschriftführer und
- b) den Meldungen zum Durchgangsverkehr der BAW, Karlsruhe ermittelt.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigwaren" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1992	MAERZ 1993	APRIL 1993	JANUAR BIS APRIL		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-APRIL 1993 GEGEN 1992	
				1992	1993	ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 970 199	6 155 485	6 045 333	24 365 509	22 044 186	2 321 323-	9,5-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	615 960	507 491	578 533	2 188 965	1 763 586	425 379-	19,4-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 354 239	5 647 994	5 466 800	22 176 544	20 280 600	1 895 944-	8,5-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 696 256	7 503 578	7 889 050	33 843 189	28 658 651	5 184 538-	15,3-
	VERSAND	3 889 931	3 737 136	3 689 588	15 354 469	13 961 522	1 392 947-	9,1-
	ZUSAMMEN	18 586 386	17 396 199	17 623 951	73 563 167	64 664 359	8 898 808-	12,1-
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 347 065	1 318 956	1 470 074	5 392 075	5 312 833	79 242-	1,5-
	GESAMTVERKEHR	19 903 451	18 715 155	19 094 025	78 955 242	69 977 192	8 978 050-	11,4-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	9 094 347	8 220 195	8 361 119	35 278 327	30 345 910	4 932 417-	14,0-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 356,0	1 426,7	1 353,0	5 632,3	5 123,7	508,6-	9,0-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	14,6	10,9	11,2	54,1	38,9	15,2-	28,0-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 341,4	1 415,8	1 341,8	5 578,2	5 084,8	493,4-	8,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 971,0	1 793,5	1 907,8	7 712,5	6 942,1	770,5-	10,0-
	VERSAND	873,5	887,8	866,6	3 500,1	3 345,1	155,0-	4,4-
	ZUSAMMEN	4 200,5	4 108,1	4 127,4	16 844,9	15 410,9	1 434,1-	8,5-
DURCHGANGSVERKEHR	—	751,5	735,0	828,4	2 996,8	2 973,7	23,0-	0,8-
	GESAMTVERKEHR	4 952,0	4 843,1	4 955,8	19 841,7	18 384,6	1 457,1-	7,3-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 174,3	1 991,1	2 014,3	8 608,3	7 495,4	1 113,0-	12,9-

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	607 333	551 900	524 970	2 872 924	2 430 959	441 965-	15,4-
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	1 039 326	1 141 988	1 013 563	4 239 609	4 232 066	7 543-	0,2-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 971 071	2 293 407	2 220 854	9 425 756	8 668 471	757 285-	8,0-
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	3 758 899	3 552 334	3 697 212	15 304 877	13 895 215	1 409 662-	9,2-
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 656 273	2 929 107	3 162 748	14 663 946	11 718 634	2 945 312-	20,1-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 055 808	1 204 803	1 110 199	4 222 343	4 134 294	88 049-	2,1-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	5 715 814	4 673 037	5 274 734	19 137 179	16 207 536	2 929 643-	15,3-
DUENGEMITTEL	489 856	781 290	602 882	2 635 731	2 728 620	92 889+	3,5+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 283 130	1 155 274	1 107 477	5 181 157	4 320 980	860 177-	16,6-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	136 296	138 378	106 950	495 667	464 330	31 337-	6,3-
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	189 645	293 637	272 436	776 053	1 176 087	400 034+	51,5+
INSGESAMT	19 903 451	18 715 155	19 094 025	78 955 242	69 977 192	8 978 050-	11,4-

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,1	2,9	2,7	3,6	3,5	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,2	6,1	5,3	5,4	6,0	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	9,9	12,3	11,6	11,9	12,4	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	18,9	19,0	19,4	19,4	19,9	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	18,4	15,7	16,6	18,6	16,7	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,3	6,4	5,8	5,3	5,9	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	28,7	25,0	27,6	24,2	23,2	X	X
DUENGEMITTEL	2,5	4,2	3,2	3,3	3,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,4	6,2	5,8	6,6	6,2	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,0	1,6	1,4	1,0	1,7	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU-(+) BZGL. ABNAHME(-) JANUAR-APRIL 1993 GEGEN 1992	%
		1992	1993	1993	1992	1993			
		TONNEN							
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		549 277	500 774	473 559	2 613 935	2 253 273	360 662-	13,8-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	109 806	94 569	73 739	727 888	300 239	427 649-	58,8-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	156 559	150 692	167 938	670 010	658 035	11 975-	1,8-	
	V	153 075	78 695	84 258	742 461	645 080	97 381-	13,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	129 837	176 818	147 624	473 576	649 919	176 343+	37,2+	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 971 071	2 293 407	2 220 854	9 425 756	8 668 471	757 285-	8,0-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	985 068	1 404 263	1 136 812	4 993 607	4 922 273	71 334-	1,4-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	668 977	593 722	694 949	2 859 175	2 496 629	362 546-	12,7-	
	V	156 022	62 657	97 673	659 049	341 087	317 962-	48,2-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	161 004	232 765	291 420	913 925	908 482	5 443-	0,6-	
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		3 900 854	3 705 499	3 830 464	15 911 359	14 468 237	1 443 122-	9,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 270 446	1 339 071	1 410 238	5 577 197	5 366 096	211 101-	3,8-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 996 864	1 787 686	1 781 942	7 675 181	6 571 779	1 103 402-	14,4-	
	V	336 334	348 417	409 276	1 549 154	1 551 449	2 295+	0,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	297 210	230 325	229 008	1 109 827	978 913	130 914-	11,8-	
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		3 656 273	2 929 107	3 162 748	14 663 946	11 718 634	2 945 312-	20,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	237 347	225 779	228 788	836 232	808 952	27 280-	3,3-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 855 442	2 204 470	2 309 873	11 755 938	8 773 331	2 982 607-	25,4-	
	V	304 675	344 737	358 918	1 127 477	1 306 746	179 269+	15,9+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	258 809	154 121	265 169	944 299	829 605	114 694-	12,1-	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		968 638	1 146 503	1 059 963	3 840 609	3 919 249	78 640+	2,0+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	149 231	140 496	131 308	602 650	502 200	100 450-	16,7-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	305 808	257 381	216 010	1 184 006	875 333	308 673-	26,1-	
	V	412 834	550 411	564 586	1 601 808	1 875 294	273 486+	17,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	100 765	198 215	148 059	452 145	666 422	214 277+	47,4+	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 294 311	3 394 379	3 867 760	14 102 146	11 528 676	2 573 470-	18,2-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 813 799	1 539 330	1 637 821	6 006 906	4 821 915	1 184 991-	19,7-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	907 443	686 731	957 349	2 591 248	2 504 996	86 252-	3,3-	
	V	1 406 046	1 072 494	1 105 879	4 955 120	3 799 966	1 155 154-	23,3-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	167 023	95 824	166 711	548 872	401 799	147 073-	26,8-	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 148 245	1 060 107	1 157 218	4 157 200	3 933 980	223 220-	5,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	547 914	525 942	563 498	1 958 069	1 904 398	53 671-	2,7-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	309 531	198 711	247 673	1 019 580	816 267	203 313-	19,9-	
	V	267 683	318 545	306 507	1 098 174	1 137 401	39 227+	3,6+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	23 117	16 909	39 540	81 377	75 914	5 463-	6,7-	
DUENGMITTEL (71,72)		489 856	781 290	602 882	2 635 731	2 728 620	92 889+	3,5+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	123 018	173 895	180 996	744 012	676 717	67 295-	9,0-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	232 681	373 806	301 512	1 247 368	1 299 657	52 289+	4,2+	
	V	106 109	183 218	93 067	494 617	560 979	66 362+	13,4+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	28 048	50 371	27 307	149 734	191 267	41 533+	27,7+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		820 550	607 263	648 079	3 232 110	2 436 976	795 134-	24,6-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	262 118	215 510	240 525	1 030 669	912 780	117 889-	11,4-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	224 733	192 384	214 391	872 963	783 210	89 753-	10,3-	
	V	285 530	186 692	168 787	1 153 088	687 305	465 783-	40,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	48 169	12 677	24 376	175 390	53 681	121 709-	69,4-	
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		2 104 376	2 296 826	2 070 498	8 372 450	8 321 076	51 374-	0,6-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	471 452	496 630	441 608	1 888 279	1 828 616	59 663-	3,2-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 038 218	1 057 995	997 413	3 967 720	3 879 414	88 306-	2,2-	
	V	461 623	591 270	500 617	1 973 521	2 056 215	82 694+	4,2+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	133 083	150 931	130 860	542 930	556 831	13 901+	2,6+	
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		19 903 451	18 715 155	19 094 025	78 955 242	69 977 192	8 978 050-	11,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 970 199	6 155 485	6 045 333	24 365 509	22 044 186	2 321 323-	9,5-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 696 256	7 503 578	7 889 050	33 843 189	28 658 651	5 184 538-	15,3-	
	V	3 889 931	3 737 136	3 689 568	15 354 469	13 961 522	1 392 947-	9,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	1 347 065	1 318 956	1 470 074	5 392 075	5 312 833	79 242-	1,5-	

1.2 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM APRIL 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						V = E	E	V	INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR
		LOKAL-	WECHSEL-	V = E	E	V				
	VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE									

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	5 108,0	498,1	4 609,9	2 494,0	630,9	128,2	8 361,1	-	16,4	53,9
BELGIEN	82,0	4,9	77,2	345,5	332,6	213,8	973,9	-	-	-
FRANKREICH	13,1	-	13,1	111,3	46,9	55,4	226,8	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,3	0,1	-	0,3	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	4,5	-	4,5	14,3	17,0	5,2	40,9	-	-	-
NIEDERLANDE	716,8	62,1	654,4	4 309,7	2 394,5	899,2	8 320,0	-	15,4	10,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 924,3	565,1	5 359,1	7 275,0	3 421,9	1 301,8	17 923,0	-	31,8	64,4
BULGARIEN	-	-	-	8,6	4,1	-	12,8	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	5,5	11,8	-	17,3	-	5,4	6,9
OESTERREICH	0,6	-	0,6	14,6	37,4	2,0	54,6	-	-	-
POLEN	-	-	-	192,1	22,2	-	214,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	11,4	3,2	-	14,6	-	-	-
SCHWEIZ	112,9	13,4	99,5	282,0	139,1	160,1	694,2	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	3,8	-	3,8	47,0	20,0	-	70,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	21,4	4,4	-	25,8	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	3,7	-	3,7	31,4	25,4	6,1	66,6	-	4,5	13,1
INSGESAMT	6 045,3	578,5	5 466,8	7 889,1	3 689,6	1 470,1	19 094,0	-	41,7	84,4

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 130,4	9,7	1 120,7	608,1	201,4	74,4	2 014,3	-	3,0	10,4
BELGIEN	21,3	0,1	21,2	103,0	51,1	114,8	290,2	-	-	-
FRANKREICH	2,6	-	2,6	42,4	15,6	29,0	89,6	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,1	-	-	0,2	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	0,8	-	0,8	4,9	6,6	2,7	14,9	-	-	-
NIEDERLANDE	172,4	1,3	171,1	991,9	522,4	510,3	2 197,1	-	4,3	3,3
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 327,5	11,1	1 316,5	1 750,4	797,2	731,1	4 606,2	-	7,3	13,6
BULGARIEN	-	-	-	0,8	0,3	-	1,1	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,5	1,0	-	1,5	-	0,5	0,6
OESTERREICH	0,4	-	0,4	2,5	6,9	2,3	12,2	-	-	-
POLEN	-	-	-	25,7	3,5	-	29,2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	1,7	0,7	-	2,3	-	-	-
SCHWEIZ	23,9	0,1	23,8	86,0	37,8	89,1	236,7	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,9	-	0,9	26,8	12,8	-	40,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	3,9	0,8	-	4,8	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,3	-	0,3	9,6	5,5	5,9	21,3	-	0,6	2,6
INSGESAMT	1 353,0	11,2	1 341,8	1 907,8	866,6	828,4	4 955,8	-	8,4	16,9

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	221,3	19,4	243,1	243,8	319,3	580,1	240,9	-	181,2	192,2
BELGIEN	259,9	17,7	275,3	298,0	153,8	537,0	298,0	-	-	-
FRANKREICH	201,4	-	201,4	381,2	331,9	522,9	395,2	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	507,0	507,0	-	507,0	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	174,9	-	174,9	340,0	387,7	512,1	363,6	-	-	-
NIEDERLANDE	240,6	20,7	261,5	230,2	218,2	567,5	264,1	-	279,7	308,5
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	224,1	19,6	245,7	240,6	233,0	561,6	257,0	-	228,8	211,3
BULGARIEN	-	-	-	87,5	84,3	-	86,4	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	88,8	84,3	-	85,7	-	88,9	90,2
OESTERREICH	662,0	-	662,0	172,5	184,6	1 141,0	222,7	-	-	-
POLEN	-	-	-	133,9	157,4	-	136,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	145,2	213,0	-	160,2	-	-	-
SCHWEIZ	211,3	7,9	238,7	304,8	271,7	556,1	340,9	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	240,0	-	240,0	570,8	640,1	-	572,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	183,9	191,0	-	185,1	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	75,2	-	75,2	304,5	218,2	962,2	319,1	-	135,4	202,2
INSGESAMT	223,8	19,3	245,5	241,8	234,9	563,5	259,6	-	200,7	200,0

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	71,8	-	71,8	2 494,0	630,9	128,2	3 324,9	-	16,4	53,9
DEUTSCHLAND	5,2	-	5,2	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM			470,4	-	3,1	10,0
				5,2	333,5	105,1				
DEUTSCHLAND	72,8	-	72,8	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM			141,5	-	186,2	185,3
				72,8	133,7	166,7				

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM APRIL 1993

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS-PORT-WEITE (TKM:T)	GUETER-VERKEHRS-DICHTE (TKM:WST-LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH-GANGS-VERKEHR	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
WASSERSTRASSE	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	225,3	35,5	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	75,8	102,7	102,0	280,5	71,2	25,4	15,3	90,5	76,0
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	5,0	3,6	469,7	478,2	48,6	29,5	4,8	61,7	212,2
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	27,9	237,0	265,0	15,8	13,1	0,7	49,4	225,5
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	31,0	31,0	7,2	0,1	0,0	4,0	31,0
UNTERE HAVEL-WST	132	-	196,0	53,5	331,4	580,9	36,3	29,3	1,7	50,5	222,1
HAVELKANAL	35	-	1,4	-	33,7	35,0	2,2	1,2	0,1	34,1	34,1
POTSDAMER HAVEL	30	-	20,7	2,7	-	23,3	2,2	0,5	0,0	20,0	15,5
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	3,7	1,8	-	5,5	-	0,0	-	6,0	2,8
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	12,1	16,8	699,3	728,2	61,8	47,4	4,9	65,1	351,0
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	59,9	40,8	11,4	112,1	12,8	6,3	0,7	55,9	93,6
UNTERTRAVE	21	-	-	-	11,4	11,4	3,8	0,2	0,1	21,0	11,4
ELBE-SEITENKANAL	115	-	19,4	2,4	416,5	438,3	32,8	49,5	3,6	113,0	430,6
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG. - SEEGRENZE	120	-	2,4	382,9	380,4	50,7	816,4	70,3	17,1	2,4	142,6
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	10,2	-	10,2	-	0,1	-	5,0	10,2
PINNAU	10	-	8,1	0,2	-	8,3	-	0,1	-	10,0	8,3
KRUECKAU	11	-	0,6	-	-	0,6	-	0,0	-	11,0	0,5
STOER(ELBE)	51	-	16,4	2,7	-	19,2	1,2	0,5	0,0	28,2	10,6
OSTE	74	-	8,3	1,2	-	9,5	1,9	0,3	0,1	30,3	3,9
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	18,4	67,2	88,1	11,1	184,8	29,4	4,0	0,7	21,4
GIESELAUKANAL, EIDER	88	-	-	-	8,3	8,3	4,9	0,7	0,4	88,0	8,3
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	69,6	17,3	X	X
WESER, H. - MUENDEN-MINDEN	204	-	0,5	6,7	-	7,2	-	0,1	-	9,0	0,3
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	19,6	20,0	176,0	206,5	422,1	88,0	46,0	109,0	323,9
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	1,1	-	1,1	-	0,0	-	47,0	0,7
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	81,5	268,8	237,5	57,8	645,5	168,3	17,1	3,6	204,1
HUNTE	25	-	-	130,8	9,5	187,6	327,9	167,7	6,3	2,6	19,3
GEESTE	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	246,0	67,4	X	X
MLK, BERGESH. - MINDEN	101	-	181,8	33,5	970,3	1 185,6	420,6	102,6	34,9	86,5	1 015,7
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	52,6	25,7	-	78,3	11,8	1,1	0,2	13,8	72,1
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	117,0	157,8	795,6	1 070,4	239,3	93,9	22,9	87,7	788,9
STICKKANAL HANNOVER	11	-	5,7	2,4	-	8,1	2,2	0,1	0,0	9,8	7,2
STICKKANAL MISBURG	3	-	26,3	1,4	-	27,8	13,0	0,1	0,0	2,0	18,7
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	26,9	64,5	-	91,4	41,1	1,2	0,5	12,7	77,5
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	96,6	79,7	-	176,3	22,1	2,9	0,4	16,6	162,9
MLK, BRAUNSCHW. - MAGDEB.	105	-	90,8	57,4	662,1	810,4	121,4	44,3	8,5	54,6	421,6
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	351,0	168,7	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	40,7	28,5	-	69,2	35,6	0,6	0,3	9,0	51,9
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	326,3	563,5	824,3	1 745,7	744,7	66,0	27,9	37,8	1 347,4
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	181,8	259,0	963,1	1 403,9	812,0	70,3	40,9	50,1	1 172,2
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	432,1	61,0	-	493,1	281,0	13,8	7,9	28,0	293,4
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	201,3	70,8	1 242,6	1 514,7	636,8	9,8	4,1	6,5	466,1
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	152,9	14,2	1 177,0	1 344,1	470,0	111,6	39,4	83,1	1 283,2
DEK, BERGESH. - HERBRUM	105	-	143,1	47,6	399,6	590,3	328,5	33,4	16,0	56,5	317,9
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	0,8	132,5	23,9	316,8	474,0	357,5	20,7	15,6	390,1
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	403,7	403,7	336,2	5,2	4,4	13,0	141,8
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR. -KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	63,8	29,1	219,8	312,7	196,3	19,5	12,1	62,3	278,2
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,9	-	-	2,9	-	0,1	-	22,0	0,9
RHEINGEBIET	1630	X	X	X	X	X	X	3 935,1	2 582,7	X	X
RHEIN, RHEINF. - STRASSB.	52	-	79,5	233,0	633,5	946,0	779,2	32,3	27,2	34,2	621,5
RHEIN, STRASSB. - NEUBGW.	59	-	179,3	441,5	1 963,9	2 584,6	1 415,9	131,0	76,9	50,7	2 220,6
RHEIN, NEUBGW. - MANNHEIM	83	-	295,8	1 317,3	1 022,4	2 638,5	5 274,1	2 613,9	281,1	148,6	53,3
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	34,1	615,6	104,8	4 841,6	5 596,1	3 133,0	397,4	236,9	71,0
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	2,3	347,1	320,7	5 883,9	4 466,7	755,7	506,3	115,3	5 515,9
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	116,2	36,6	1 292,6	1 445,3	1 144,9	322,9	262,4	223,4	1 334,3
SAAR, VOELKL. - SAARGEM.	40	-	-	2,6	-	2,6	0,5	0,0	0,0	15,3	1,0
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	221,9	76,0	-	297,8	177,0	17,5	10,4	58,9	292,3
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	220,1	3 508,9	1 675,9	6 077,0	7 845,4	878,2	610,8	76,5	6 861,1
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE	72	-	0,7	107,9	1 097,8	10 220,8	8 676,0	745,8	574,2	65,3	10 358,6
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	8,3	-	-	8,3	4,6	0,1	10,0	8,3

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

1.3 BEFOERDELTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM APRIL 1993

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDELTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST						MILL.		
KM	1 000 T								KM	1 000 T	
MAIN, MDK-MUERZBURG	141	142,0	108,5	83,4	378,6	712,5	224,1	68,2	25,7	95,7	483,7
MAIN, MUERZBURG-ASCHBG.	167	58,5	148,4	55,6	513,6	776,1	269,1	94,3	37,4	121,5	564,6
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	222,4	89,3	671,7	983,4	445,2	30,7	12,5	31,2	748,5
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	3,0	611,7	81,1	953,9	1 649,8	697,9	50,1	22,0	30,4	1 285,5
NECKAR	201	4,5	811,6	191,8	-	1 007,9	213,0	129,6	31,1	128,6	644,6
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	80,5	47,5	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	208,8	64,6	137,3	410,7	163,5	36,7	17,9	89,3	214,6
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	28,0	110,5	68,1	92,4	298,9	182,5	7,0	4,2	23,3	166,2
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	15,9	4,8	202,0	222,6	152,1	26,0	18,2	117,0	210,1
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	13,9	7,8	216,6	238,3	160,2	10,7	7,3	45,1	228,5
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	24,5	4,9	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	34,6	27,4	529,7	591,7	186,0	8,6	2,1	14,5	317,5
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	27,2	-	141,2	168,4	95,5	1,7	1,1	10,1	141,4
SPREE-ODER-WST	33	-	428,2	121,7	133,9	683,8	134,1	7,2	1,0	10,5	218,8
TELTOU-KANAL	39	-	62,5	13,7	71,8	148,0	20,4	3,7	0,3	25,2	95,6
WESTHAFENKANAL	3	-	22,9	114,8	-	137,6	17,3	0,2	0,0	1,7	78,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	0,5	-	44,4	44,9	4,9	0,0	0,0	1,1	4,4
NEUKELLNER KANAL	4	-	19,3	2,1	44,4	65,8	18,9	0,2	0,0	3,0	49,8
MUEGGELSPREE	12	-	1,0	-	-	1,0	-	0,0	-	2,0	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	192,7	192,7	29,5	2,9	0,3	14,8	62,0
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	23,6	17,5	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	6,8	2,4	251,3	260,6	198,7	20,2	16,4	77,4	242,8
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	1,6	15,8	2,2	19,7	1,6	0,5	0,1	27,2	9,6
ORANIENBURGER KANAL	8	-	2,0	-	-	2,0	-	0,0	-	6,0	1,5
VELTENER STICKKANAL	3	-	28,2	-	-	28,2	12,3	0,1	0,0	3,0	28,3
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDOKANAL	32	-	0,4	5,9	-	6,3	0,4	0,1	0,0	12,0	2,4
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	0,3	7,0	1,4	15,6	24,2	12,0	1,6	0,9	66,5	19,4
DAHME-WST	25	-	10,3	134,3	4,6	149,2	-	0,8	-	5,4	32,2
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	0,4	4,2	-	4,6	-	0,0	-	9,0	2,3
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	10,6	2,2	-	12,9	10,5	0,1	0,1	5,0	4,3
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	2,0	2,0	0,8	0,2	0,1	114,0	1,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,2	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	2,2	2,2	-	0,1	-	29,0	2,2
PEENESTROM	62	-	-	-	1,1	1,1	-	0,1	-	62,0	1,1
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	0,7	0,5	-	1,2	-	0,1	-	43,1	0,5
RYCKFLUSS	5	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	5,0	0,2
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HARNOW U. UNTERHARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	1,3	1,3	-	0,0	-	3,9	0,2
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	1,3	1,3	-	0,0	-	23,0	1,3
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	1,3	-	1,3	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	0,5	-	-	0,5	-	0,0	-	33,0	0,4
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2)						3)	3)				
GESAMTVERKEHR	7368	X	X	X	X	19 094,0	10 732,9	4 955,8	2 941,5	259,6	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	1 470,1	1 341,9	828,4	754,0	563,5	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSFAEHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM APRIL 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	APRIL 1992	APRIL 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM APRIL 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- APRIL 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	%	1992	1993	TONNEN	%	
										TONNEN
ELBEGEBIET	1 537 793	898 071	850 828	1 748 899	211 106+	13,7+	6 483 598	5 940 481	543 117-	8,4-
DAR.: AKEN	23 245	1 676	18 907	20 583	2 662-	11,5-	101 505	72 709	28 796-	28,4-
BARBY	-	-	1 274	1 274	1 274+	*	301	8 507	8 206+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	61 864	12 630	53 796	66 426	4 562+	7,4+	181 342	161 164	20 178-	11,1-
BRUNSBUETTEL	148 968	53 641	109 603	163 244	14 276+	9,6+	603 295	586 829	16 466-	2,7-
DEETZ	107 429	182 561	-	182 561	75 132+	69,9+	359 958	560 192	200 234+	55,6+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	10 619	824	539	1 363	9 256-	87,2-	29 838	13 364	16 474-	55,2-
HAMBURG	722 911	370 429	408 141	778 570	55 659+	7,7+	3 440 896	2 847 189	593 707-	17,3-
KIEL	27 185	19 804	-	19 804	7 381-	27,2-	81 816	68 484	13 332-	16,3-
KIRCHMOESER	4 836	3 659	-	3 659	1 177-	24,3-	4 836	16 715	11 879+	245,6+
LUEBECK	37 204	52 408	22 808	75 216	38 012+	102,2+	170 842	175 701	4 859+	2,8+
MAGDEBURG	96 897	54 492	26 084	80 576	16 321-	16,8-	338 954	342 101	3 147+	0,9+
NIEGRIPP	27 208	-	34 228	34 228	7 020+	25,8+	73 443	84 709	11 266+	15,3+
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	12 252	20 658	-	20 658	8 406+	68,6+	57 775	56 584	1 191-	2,1-
RIESA	6 438	7 106	7 160	14 266	7 828+	121,6+	26 008	37 498	11 490+	44,2+
SCHDENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	6 039	2 785	4 482	7 267	1 228+	20,3+	15 980	19 361	3 381+	21,2+
TORGAU	1 528	1 109	-	1 109	419-	27,4-	6 823	2 166	4 657-	68,3-
WITTENBERGE	3 682	2 174	-	2 174	1 508-	41,0-	15 659	12 038	3 621-	23,1-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	899 845	521 126	495 891	1 017 017	117 172+	13,0+	3 833 661	3 604 281	229 380-	6,0-
DAR.: BRAKE	112 667	13 723	100 826	114 549	1 882+	1,7+	403 969	317 841	86 128-	21,3-
BREMEN	334 163	264 604	171 650	436 254	102 091+	30,6+	1 633 762	1 620 979	12 783-	0,8-
BREMERHAVEN	75 370	45 170	23 840	69 010	6 360-	8,4-	299 332	309 535	10 203+	3,4+
NORDENHAM	77 092	12 492	54 829	67 321	9 771-	12,7-	477 203	323 778	153 425-	32,2-
OLDENBURG	137 404	130 829	12 567	143 396	5 992+	4,4+	427 349	439 310	11 961+	2,8+
MITTELLANDKANALGEBIET	1 080 245	597 765	446 833	1 044 598	35 647-	3,3-	4 548 191	4 031 932	516 259-	11,4-
DAR.: BRAUNSCHWEIG	79 011	34 490	27 926	62 416	16 595-	21,0-	271 382	230 458	40 924-	15,1-
BUELSTRINGEN	15 543	23 062	27 576	50 638	35 095+	225,8+	157 218	165 087	7 869+	5,0+
HALDENSLEBEN	51 026	12 591	24 719	37 310	13 716-	26,9-	146 693	123 974	22 719-	15,5-
HANNOVER	117 541	62 066	25 098	87 164	30 377-	25,8-	428 891	387 556	41 235-	9,6-
HILDESHEIM	67 682	24 473	35 577	60 050	7 612-	11,3-	273 845	231 004	42 841-	15,6-
MISBURG	26 948	26 319	900	27 219	271+	1,0+	121 326	93 654	27 672-	22,8-
OSNABRUECK	70 212	52 592	24 264	76 856	6 644+	9,5+	265 305	249 646	15 659-	5,9-
PEINE	21 799	3 364	17 260	20 624	1 175-	5,4-	82 031	81 353	678-	0,8-
SALZGITTER-BEDDINGEN	191 379	96 636	78 737	175 373	16 006-	8,4-	806 589	661 972	144 617-	17,9-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	2 797 494	1 709 936	1 111 352	2 821 288	23 794+	0,9+	12 437 938	10 957 077	1 480 861-	11,9-
DAR.: BOTTROP	11 879	196	34 115	34 311	22 432+	188,8+	53 181	275 786	222 605+	418,8+
CASTROP-RAUKEL	71 965	96 397	32 088	128 485	56 520+	78,5+	277 945	358 758	80 813+	29,1+
DORSTEN (HERVEST)	46 401	10 788	41 576	52 364	5 963+	12,9+	230 794	209 677	21 117-	9,1-
DORTMUND	386 290	201 285	88 389	288 674	96 616-	25,0-	1 730 331	1 268 237	462 094-	26,7-
ENDEN	72 773	55 165	8 963	64 128	8 645-	11,9-	324 872	250 705	74 167-	22,8-
ESSEN	234 698	84 873	178 072	262 945	28 247+	12,0+	1 210 030	931 145	278 885-	23,0-
GELSENKIRCHEN	411 933	100 557	273 154	373 711	38 222-	9,3-	1 812 508	1 384 673	427 835-	23,6-
HAMM	257 600	239 905	24 043	263 948	6 348+	2,5+	982 415	973 519	8 896-	0,9-
HAMM-BOSSENDORF	119 432	-	132 198	132 198	12 766+	10,7+	614 254	589 986	24 268-	4,0-
HERNE	26 329	41 384	15 695	57 079	30 750+	116,8+	151 203	214 191	62 988+	41,7+
LEER	67 285	49 021	12 466	61 487	5 798-	8,6-	246 913	251 315	4 402+	1,8+
LUENEN	73 372	66 916	-	66 916	6 456-	8,8-	305 540	272 389	33 151-	10,8-
MARL-BRASSERT	110 928	58 328	58 979	117 307	6 379+	5,8+	455 613	426 663	28 950-	6,4-
MUELHEIM/RUHR	53 282	40 746	25 953	66 699	13 417+	25,2+	270 063	252 675	17 388-	6,4-
MUENSTER	102 066	97 913	-	97 913	4 153-	4,1-	399 185	357 601	41 584-	10,4-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	99 087	96 139	-	96 139	2 948-	3,0-	440 576	196 896	243 680-	55,3-
WANNE-EICKEL	31 803	12 641	24 903	37 544	5 741+	18,1+	337 429	221 545	115 884-	34,3-
RHEINGEBIET	16 808 096	9 165 443	6 281 593	15 447 036	1 361 060-	8,1-	65 625 428	56 821 940	8 803 488-	13,4-
DAR.: ANDERNACH	180 845	60 505	134 721	195 226	14 381+	8,0+	740 893	703 233	37 660-	5,1-
ASCHAFFENBURG	107 154	101 553	18 978	120 531	13 377+	12,5+	443 052	379 521	63 531-	14,3-
BINGEN	53 565	61 321	79	61 400	7 835+	14,6+	193 008	169 597	23 411-	12,1-
BREISACH	124 001	32 108	56 905	89 013	34 988-	28,2-	384 122	255 125	128 997-	33,6-
BROHL	23 693	966	23 964	24 930	1 237+	5,2+	87 810	71 357	16 453-	18,7-
DUESSELDORF	205 250	185 096	29 297	214 393	9 143+	4,5+	866 800	985 587	118 787+	13,7+
DUISBURGER HAEFEN	3 870 764	2 458 959	1 014 897	3 473 856	396 908-	10,3-	16 022 218	13 126 516	2 895 702-	18,1-
DAR.: HOMBERG	101 573	48 721	143 260	191 381	90 408+	89,0+	512 550	849 705	337 155+	65,8+
RHEINHAUSEN	128 773	177 436	46 973	224 409	95 636+	74,3+	757 703	842 905	85 202+	11,2+
WALSUM	198 365	28 100	183 573	211 673	13 308+	6,7+	790 633	772 781	17 852-	2,3-

1.4 GUETERUMSCHLAG IM APRIL 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	APRIL 1992	APRIL 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM APRIL 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- APRIL 1993 GEGEN 1992	
		EMPfang	VERSAND	ZUSAMMEN		%	1992		1993	
							TONNEN		TONNEN	
EMMERICH	47 381	34 619	22 084	56 703	9 322+	19,7+	220 503	215 980	4 523-	2,1-
FRANKFURT/M	457 667	297 705	54 671	352 376	105 291-	23,0-	1 741 877	1 481 444	260 433-	15,0-
GERNSHEIM	68 018	85 844	7 609	93 453	25 435+	37,4+	304 456	276 749	27 707-	9,1-
GUSTAVSBURG	7 926	7 365	16 624	23 989	16 063+	202,7+	63 508	63 853	345+	0,5+
HANAU	155 173	68 533	64 088	132 621	22 552-	14,5-	559 775	622 920	63 145+	11,3+
HEILBRUNN	540 760	394 880	121 530	516 410	24 350-	4,5-	2 068 312	1 770 660	297 652-	14,4-
KARLSRUHE	936 210	566 930	577 641	1 144 571	208 361+	22,3+	3 945 807	4 260 305	314 498+	8 0+
KEHL	221 695	167 618	56 258	223 886	2 191+	1,0+	818 498	833 012	14 514+	1,6+
KOBLENZ	134 338	105 204	11 454	116 658	17 680-	13,2-	437 468	426 912	10 556-	2,4-
KOELN	832 309	572 678	395 150	707 828	124 481-	15,0-	3 292 624	2 873 454	419 170-	12,7-
KREFELD-UERDINGEN	315 632	223 504	76 335	299 839	15 793-	5,0-	1 256 260	810 581	445 679-	35,5-
LAHNSTEIN	32 930	26 078	2 466	28 544	4 386-	13,3-	152 365	118 968	33 397-	21,9-
LEVERKUSEN	151 848	103 472	30 596	134 068	17 780-	11,7-	609 511	585 470	24 041-	3,9-
LUUDWIGSHAFEN	690 279	485 850	140 863	626 713	63 566-	9,2-	2 932 159	2 630 520	301 639-	10,3-
MAINZ	315 848	218 111	65 671	283 782	32 066-	10,2-	1 263 067	1 185 471	77 596-	6,1-
MANHEIM	620 576	413 589	213 077	626 666	6 090+	1,0+	2 647 152	2 391 695	255 457-	9,7-
NEUSS	384 930	213 924	85 987	299 911	85 019-	22,1-	1 602 280	1 367 875	234 405-	14,6-
NEUWIED	84 899	51 777	21 467	73 244	11 655-	13,7-	244 954	219 625	25 329-	10,3-
OFFENBACH	80 390	78 809	11 333	90 142	9 752+	12,1+	335 298	375 207	39 909+	11,9+
ORSOY	158 251	89 959	35 591	125 550	32 701-	20,7-	570 857	380 831	190 026-	33,3-
RHEINBERG-OSSENBERG	112 058	3 547	104 516	108 063	3 995-	3,6-	645 489	519 424	126 065-	19,5-
SAARLOUIS-DILLINGEN	365 625	221 857	80 418	302 275	63 950-	17,3-	1 399 017	1 290 978	108 039-	7,7-
SCHWEINFURT	63 064	47 156	12 819	59 975	3 089-	4,9-	222 702	205 281	17 421-	7,8-
SPEYER	63 153	21 815	11 935	33 750	29 403-	46,6-	296 005	199 707	96 298-	32,5-
STUUTTGA RT	175 584	106 374	23 296	129 670	45 914-	26,1-	633 371	470 341	163 030-	25,7-
WEIL	37 883	29 242	1 000	30 242	7 641-	20,2-	163 631	101 198	62 433-	38,2-
WESEL	57 881	29 075	19 600	48 675	9 206-	15,9-	163 219	171 393	8 174+	5,0+
WESSELING	313 404	57 932	261 197	319 129	5 725+	1,8+	1 189 493	1 140 759	48 734-	4,1-
WIESBADEN	88 639	101 555	500	102 055	13 416+	15,1+	349 926	312 449	37 477-	10,7-
WORMS	101 611	70 592	16 143	86 735	14 876-	14,6-	352 218	388 533	36 375+	10,3+
WUERZBURG	63 489	43 442	16 471	59 913	3 576-	5,6-	300 667	286 825	13 842-	4,6-
DONAUGEBIET	325 597	376 926	166 918	543 844	218 247+	67,0+	947 403	1 898 708	951 305+	100,4+
DAR.: BAMBERG	-	64 763	13 424	78 187	78 187+	*	-	272 103	272 103+	*
NUERNBERG	-	81 109	27 346	108 455	108 455+	*	-	304 999	304 999+	*
REGENSBURG	160 453	84 389	54 474	138 863	21 590-	13,5-	522 903	539 118	16 215+	3,1+
GEBIET BERLIN	689 297	596 291	284 330	880 621	191 324+	27,8+	2 860 316	3 089 248	228 932+	8,0+
DAR.: B.-ALTE SPREE	161 096	145 100	103 257	248 357	87 261+	54,2+	585 534	825 203	239 669+	40,9+
B.-CHARLOTTENBURG	38 447	29 120	2 448	31 568	6 879-	17,9-	167 824	156 257	11 567-	6,9-
B.-MASELAKKANAL	2 757	10 556	-	10 556	7 799+	282,9+	13 491	23 484	15 993+	118,5+
B.-OBERHAFFEN NEUK.	6 111	7 525	-	7 525	1 414+	23,1+	33 478	22 528	10 950-	32,7-
B.-OSTHAFFEN	7 301	15 365	2 415	17 780	10 479+	143,5+	36 004	46 228	10 224+	28,4+
B.-RUHLBENER ALTARM	84 500	54 889	10 437	65 326	19 174-	22,7-	259 871	158 112	101 759-	39,2-
B.-RUMMELSBURG	106 280	129 831	3 490	133 321	27 041+	25,4+	504 095	508 657	4 562+	0,9+
B.-SUEDHAFFEN	55 085	13 701	27 468	41 169	13 916-	25,3-	200 196	161 640	38 556-	19,3-
B.-UNTERHAFFEN NEUK.	13 746	11 754	5 593	17 347	3 601+	26,2+	39 349	47 594	8 245+	21,0+
B.-WESTHAFFEN	72 229	22 852	121 400	144 252	72 023+	99,7+	436 202	529 771	93 569+	21,5+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	281 462	67 725	151 938	219 663	61 799-	22,0-	887 353	840 563	46 790-	5,3-
DAR.: EISENHUETTENSTADT	26 479	7 300	3 534	10 834	15 645-	59,1-	62 127	44 277	17 850-	28,7-
HOHNSAATEN	-	-	8 920	8 920	8 920+	*	2 436	17 662	15 226+	625,0+
KOENIGS-HUETERHAUSEN	113 351	10 259	107 117	117 376	4 025+	3,6+	544 642	523 433	21 209-	3,9-
NIEDERLEHME	14 356	-	17 944	17 944	3 588+	25,0+	69 829	51 107	18 716-	26,8-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	51 914	1 625	7 701	9 326	42 588-	82,0-	62 179	37 599	24 580-	39,5-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	34 560	1 100	695	1 795	32 765-	94,8-	54 199	7 060	47 139-	87,0-
DAR.: ANLKAM	33 227	-	-	-	33 227-	100,0-	46 247	751	45 496-	98,4-
JARMEN	700	-	-	-	700-	100,0-	3 431	-	3 431-	100,0-
INSGESAMT	24 454 389	13 934 383	9 790 378	23 724 761	729 628-	3,0-	97 678 087	87 191 290	10 486 797-	10,7-

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1992	MAERZ 1993	APRIL 1993	JANUAR BIS APRIL			
				1992	1993	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-APRIL 1993 GEGEN 1992	
						ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 599 643	5 684 510	5 583 970	23 019 608	20 504 164	2 515 444-	10,9-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	602 138	491 054	572 610	2 137 532	1 725 149	412 383-	19,3-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	4 997 505	5 193 456	5 011 360	20 882 076	18 779 015	2 103 061-	10,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 538 242	7 363 540	7 756 431	33 531 852	28 250 532	5 281 320-	15,8-
	VERSAND	3 839 542	3 663 721	3 615 175	15 138 642	13 718 284	1 420 358-	9,4-
	ZUSAMMEN	17 977 427	16 711 771	16 955 576	71 690 102	62 472 980	9 217 122-	12,9-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	17 977 427	16 711 771	16 955 576	71 690 102	62 472 980	9 217 122-	12,9-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 488 079	7 586 899	7 724 983	33 176 585	28 182 663	4 993 922-	15,1-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 311,2	1 373,5	1 301,7	5 490,9	4 952,0	538,9-	9,8-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13,4	9,1	10,6	50,4	35,5	14,9-	29,6-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 297,9	1 364,3	1 291,1	5 440,5	4 916,6	523,9-	9,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 946,9	1 761,1	1 877,0	7 645,6	6 833,4	812,2-	10,6-
	VERSAND	849,7	854,0	834,9	3 389,8	3 228,2	161,6-	4,8-
	ZUSAMMEN	4 107,9	3 988,5	4 013,6	16 526,3	15 013,6	1 512,6-	9,2-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	4 107,9	3 988,5	4 013,6	16 526,3	15 013,6	1 512,6-	9,2-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 018,7	1 846,3	1 868,7	8 076,4	6 976,6	1 099,8-	13,6-

GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	464 511	349 416	346 302	2 326 729	1 672 922	653 807-	28,1-
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	983 464	1 062 655	961 263	4 008 526	3 995 634	12 892-	0,3-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 680 534	1 878 863	1 803 137	7 927 456	7 170 873	756 583-	9,5-
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	3 419 402	3 293 511	3 432 521	14 083 367	12 794 093	1 289 274-	9,2-
ERZE UND METALLABFAELLE	3 362 570	2 741 875	2 866 245	13 594 796	10 782 272	2 812 524-	20,7-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	932 076	973 533	935 257	3 668 147	3 394 306	273 841-	7,5-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	5 192 591	4 240 852	4 705 021	17 633 682	14 741 077	2 892 605-	16,4-
DUENGMITTEL	447 487	701 850	540 876	2 427 779	2 429 405	1 626+	0,1+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 200 169	1 136 030	1 077 954	4 850 475	4 248 169	602 306-	12,4-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	117 401	134 829	106 339	430 384	451 766	21 382+	5,0+
BESONDERE TRANSPORTGUETER	177 222	198 357	180 661	738 761	792 463	53 702+	7,3+
INSGESAMT	17 977 427	16 711 771	16 955 576	71 690 102	62 472 980	9 217 122-	12,9-

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2,6	2,1	2,0	3,2	2,7	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5,5	6,4	5,7	5,6	6,4	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	9,3	11,2	10,6	11,1	11,5	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	19,0	19,7	20,2	19,6	20,5	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	18,7	16,4	16,9	19,0	17,3	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,2	5,8	5,5	5,1	5,4	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	28,9	25,4	27,7	24,6	23,6	X	X
DUENGMITTEL	2,5	4,2	3,2	3,4	3,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,7	6,8	6,4	6,8	6,8	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,8	0,6	0,6	0,7	X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER	1,0	1,2	1,1	1,0	1,3	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-APRIL 1993 GEGEN 1992	%
		1992	1993	1993	1992	1993			
		TONNEN							
BEFORDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		409 453	301 766	297 819	2 076 586	1 504 811	571 775-	27,5-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	108 759	87 439	71 894	717 241	291 264	425 977-	59,4-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	156 559	150 692	167 938	670 010	658 035	11 975-	1,8-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	144 135	63 635	57 987	689 335	555 512	133 823-	19,4-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 680 534	1 878 863	1 803 137	7 927 456	7 170 873	756 583-	9,5-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	865 936	1 234 935	1 014 939	4 445 149	4 388 514	56 635-	1,3-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	659 324	582 854	691 284	2 824 006	2 443 614	380 392-	13,5-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	155 274	61 074	96 914	658 301	338 745	319 556-	48,5-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		3 561 107	3 445 253	3 565 773	14 688 850	13 364 607	1 324 243-	9,0-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 227 909	1 309 150	1 375 357	5 464 515	5 242 181	222 334-	4,1-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 996 864	1 787 686	1 781 140	7 675 181	6 570 977	1 104 204-	14,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	336 334	348 417	409 276	1 549 154	1 551 449	2 295+	0,1+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 362 570	2 741 875	2 866 245	13 594 796	10 782 272	2 812 524-	20,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	229 961	219 990	214 718	816 022	779 962	36 060-	4,4-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 855 442	2 204 470	2 309 453	11 754 898	8 772 911	2 981 987-	25,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	277 167	317 415	342 074	1 023 876	1 229 399	205 523+	20,1+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		857 592	915 687	885 424	3 360 862	3 187 069	173 793-	5,2-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	149 231	133 141	130 502	601 580	494 039	107 541-	17,9-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	305 808	249 376	214 070	1 181 760	858 711	323 049-	27,3-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	402 553	533 170	540 852	1 577 522	1 834 319	256 797+	16,3+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 003 660	3 192 751	3 546 638	13 237 777	10 780 203	2 457 574-	18,6-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 750 153	1 499 332	1 556 129	5 791 624	4 642 325	1 149 299-	19,8-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	847 461	621 486	884 630	2 491 033	2 338 473	152 560-	6,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 406 046	1 071 933	1 105 879	4 955 120	3 799 405	1 155 715-	23,3-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		952 027	851 137	928 621	3 613 362	3 271 203	342 159-	9,5-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	441 873	343 255	381 222	1 600 783	1 343 820	256 963-	16,1-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	244 139	194 413	244 081	924 288	804 800	119 488-	12,9-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	266 015	313 469	303 318	1 088 291	1 122 583	34 292+	3,2+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
DUENGEMITTEL (71,72)		447 487	701 850	540 876	2 427 779	2 429 405	1 626+	0,1+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	122 334	167 658	174 515	737 257	654 895	82 362-	11,2-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	219 044	350 974	275 885	1 196 611	1 217 833	21 222+	1,8+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	106 109	183 218	90 476	493 911	556 677	62 766+	12,7+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		771 043	594 586	623 001	3 054 748	2 380 528	674 220-	22,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	262 118	215 510	240 525	1 030 669	911 778	118 891-	11,5-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	224 390	192 384	213 689	872 620	781 445	91 175-	10,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	284 535	186 692	168 787	1 151 459	687 305	464 154-	40,3-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		1 931 954	2 088 003	1 898 042	7 707 886	7 602 009	105 877-	1,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	441 369	474 100	424 169	1 814 768	1 755 386	59 382-	3,3-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 029 211	1 029 205	974 261	3 941 445	3 803 733	137 712-	3,5-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	461 374	584 698	499 612	1 951 673	2 042 890	91 217+	4,7+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		17 977 427	16 711 771	16 955 576	71 690 102	62 472 980	9 217 122-	12,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 599 643	5 684 510	5 583 970	23 019 608	20 504 164	2 515 444-	10,9-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 538 242	7 363 540	7 756 431	33 531 852	28 250 532	5 281 320-	15,8-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	3 839 542	3 663 721	3 615 175	15 138 642	13 718 284	1 420 358-	9,4-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM APRIL 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE								
V = E			E	V	V = E	E	V			

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	4 648,0	492,2	4 155,8	2 469,8	607,2	X	7 725,0	-	16,4	53,9
BELGIEN	82,0	4,9	77,2	343,8	331,8	X	757,6	-	-	-
FRANKREICH	13,1	-	13,1	111,3	46,9	X	171,3	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,3	0,1	X	0,3	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	4,5	-	4,5	14,3	17,0	X	35,7	-	-	-
NIEDERLANDE	715,9	62,1	653,8	4 294,9	2 365,5	X	7 376,4	-	15,4	10,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 463,6	559,2	4 904,3	7 234,3	3 368,5	X	16 066,4	-	31,8	64,4
BULGARIEN	-	-	-	8,6	4,1	X	12,8	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	5,5	11,8	X	17,3	-	-	-
OESTERREICH	0,6	-	0,6	14,6	37,4	X	52,6	-	5,4	6,9
POLEN	-	-	-	111,8	1,3	X	113,0	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	11,4	3,2	X	14,6	-	-	-
SCHWEIZ	112,9	13,4	99,5	282,0	139,1	X	534,1	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	3,2	-	3,2	35,5	20,0	X	58,6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	21,4	4,4	X	25,8	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	3,7	-	3,7	31,4	25,4	X	60,5	-	4,5	13,1
INSGESAMT	5 584,0	572,6	5 011,4	7 756,4	3 615,2	X	16 955,6	-	41,7	84,4

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 079,6	9,1	1 070,5	600,3	188,9	X	1 868,7	-	3,0	10,4
BELGIEN	21,3	0,1	21,2	101,8	50,8	X	173,9	-	-	-
FRANKREICH	2,6	-	2,6	42,4	15,6	X	60,6	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	0,1	-	X	0,2	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	0,8	-	0,8	4,9	6,6	X	12,2	-	-	-
NIEDERLANDE	172,1	1,3	170,8	984,5	506,7	X	1 663,3	-	4,3	3,3
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 276,4	10,5	1 265,9	1 734,0	768,6	X	3 779,0	-	7,3	13,6
BULGARIEN	-	-	-	0,8	0,3	X	1,1	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,5	1,0	X	1,5	-	0,5	0,6
OESTERREICH	0,4	-	0,4	2,5	6,9	X	9,8	-	-	-
POLEN	-	-	-	13,9	0,4	X	14,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	1,7	0,7	X	2,3	-	-	-
SCHWEIZ	23,9	0,1	23,8	86,0	37,8	X	147,6	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,8	-	0,8	24,2	12,8	X	37,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	3,9	0,8	X	4,8	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,3	-	0,3	9,6	5,5	X	15,4	-	0,6	2,6
INSGESAMT	1 301,7	10,6	1 291,1	1 877,0	834,9	X	4 013,6	-	8,4	16,9

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	232,3	18,5	257,6	243,0	311,2	X	241,9	-	181,2	192,2
BELGIEN	259,9	17,7	275,3	296,3	153,0	X	229,6	-	-	-
FRANKREICH	201,4	-	201,4	381,2	331,9	X	353,9	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	507,0	507,0	X	507,0	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	174,9	-	174,9	340,0	387,7	X	342,0	-	-	-
NIEDERLANDE	240,4	20,7	261,3	229,2	214,2	X	225,5	-	279,7	308,5
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	233,6	18,7	258,1	239,7	228,2	X	235,2	-	228,8	211,3
BULGARIEN	-	-	-	87,5	84,3	X	86,4	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	88,8	84,3	X	85,7	-	88,9	90,2
OESTERREICH	662,0	-	662,0	172,5	184,6	X	186,9	-	-	-
POLEN	-	-	-	124,1	314,5	X	126,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	145,2	213,0	X	160,2	-	-	-
SCHWEIZ	211,3	7,9	238,7	304,8	271,7	X	276,4	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	244,4	-	244,4	683,9	640,1	X	645,2	-	-	-
UNGARN	-	-	-	183,9	191,0	X	185,1	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	75,2	-	75,2	304,5	218,2	X	254,2	-	135,4	202,2
INSGESAMT	233,1	18,5	257,6	242,0	230,9	X	236,7	-	200,7	200,0

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	70,7	-	70,7	2 469,8	607,2	X	3 147,7	-	16,4	53,9
DEUTSCHLAND	5,1	-	5,1	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM		X	434,3	-	3,1	10,0
DEUTSCHLAND	72,8	-	72,8	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM		X	138,0	-	186,2	185,3

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM APRIL 1993

FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS-PORT-WEITE (TKM:T)	GUETER-VERKEHRS-DICHTE (TKM:WST-LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH-GANGS-VERKEHR	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFFEN ANDER. WST								
WASSERSTRASSE	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	191,8	30,9	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	64,4	93,5	157,9	46,9	17,9	12,7	113,2	53,5
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	2,0	393,8	395,8	38,6	23,0	4,4	58,0	165,2
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	3,1	199,9	203,0	9,2	11,0	0,4	54,2	183,6
PAREYER-VERB.IND.-KANAL	4	-	-	-	22,9	22,9	5,3	0,1	0,0	4,0	23,0
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	28,3	276,9	305,2	10,0	21,5	0,5	70,4	162,8
HAVELKANAL	35	-	-	-	17,8	17,8	1,4	0,6	0,1	35,0	17,8
POTS DAMER HAVEL	30	-	-	2,4	-	2,4	-	0,0	-	8,9	0,7
SCHWIELDENSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	1,8	-	1,8	-	0,0	-	6,0	0,9
PRITZERBERG SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENHAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	11,1	14,9	641,7	667,6	60,7	41,5	4,9	62,2	307,7
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	59,9	37,8	11,4	109,0	12,8	6,1	0,7	55,6	90,5
UNTERTRAVE	21	-	-	-	11,4	11,4	3,8	0,2	0,1	21,0	11,4
ELBE-SEITENKANAL	115	-	19,4	2,4	396,4	418,2	32,2	47,2	3,5	112,9	410,5
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	2,4	382,9	325,8	50,7	761,9	69,7	17,0	2,4	22,3	141,7
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	10,2	-	10,2	-	0,1	-	5,0	10,2
PINNAU	10	-	8,1	0,2	-	8,3	-	0,1	-	10,0	8,3
KRUECKAU	11	-	0,6	-	-	0,6	-	0,0	-	11,0	0,5
STOER(ELBE)	51	-	16,4	2,7	-	19,2	1,2	0,5	0,0	28,2	10,6
OSTE	74	-	8,3	1,2	-	9,5	1,9	0,3	0,1	30,3	3,9
HAEDELNER-BEDERKE SA-KAN.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	18,4	67,2	88,1	11,1	184,8	29,4	4,0	0,7	21,4	36,3
GIESELKUNAL, EIDER	88	-	-	-	8,3	8,3	4,9	0,7	0,4	88,0	8,3
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBEIT	599	X	X	X	X	X	X	68,5	17,3	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	0,5	6,7	-	7,2	-	0,1	-	9,0	0,3
WESER, MINDEN-BREMEN	142	19,6	20,0	176,0	200,3	415,8	88,0	45,1	11,2	108,5	317,7
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	1,1	-	1,1	-	0,0	-	47,0	0,7
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	81,5	268,8	231,3	57,8	639,3	168,3	17,0	3,6	26,6	202,4
HUNTE	25	-	130,8	9,5	187,6	327,9	167,7	6,3	2,6	19,3	252,5
GEESTE	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	211,5	51,4	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	181,8	32,8	870,1	1 084,7	368,6	92,4	29,6	85,2	914,9
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	52,6	25,7	-	78,3	11,8	1,1	0,2	13,8	72,1
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	117,0	157,8	688,5	963,3	187,2	81,1	16,7	84,2	681,7
STICKKANAL HANNOVER	11	-	5,7	2,4	-	8,1	2,2	0,1	0,0	9,8	7,2
STICKKANAL MISBURG	3	-	26,3	1,4	-	27,8	13,0	0,1	0,0	2,0	18,7
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	26,9	64,5	-	91,4	41,1	1,2	0,5	12,7	77,5
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	96,6	79,7	-	176,3	22,1	2,9	0,4	16,6	162,9
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	55,2	34,3	591,6	681,1	68,1	32,6	3,9	47,9	310,9
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	336,5	161,0	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	40,7	28,5	-	69,2	35,6	0,6	0,3	9,0	51,9
RHEIN-HERNE-KANAL	49	31,7	326,3	561,2	794,4	1 713,6	733,5	64,5	27,4	37,6	1 316,7
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	181,8	259,0	895,2	1 336,0	771,3	66,3	38,5	49,6	1 104,3
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	432,1	61,0	-	493,1	281,0	13,8	7,9	28,0	293,4
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	201,3	70,8	1 210,5	1 482,6	625,7	9,6	4,1	6,5	457,0
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	152,9	14,2	1 077,0	1 244,1	418,1	102,9	34,9	82,7	1 183,3
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	143,1	47,6	399,4	590,1	328,3	33,4	16,0	58,5	317,7
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	0,8	132,5	23,9	316,6	473,8	357,3	20,7	15,5	43,6	389,9
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	403,5	403,5	336,0	5,2	4,4	13,0	141,8
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	63,8	29,1	219,8	312,7	196,3	19,5	12,1	62,3	278,2
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,9	-	-	2,9	-	0,1	-	22,0	0,9
RHEINGEBIET	1630	X	X	X	X	X	X	3 113,6	1 835,5	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	79,5	233,0	254,3	566,8	417,1	17,5	13,1	30,9	337,1
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	179,3	440,1	1 286,3	1 905,6	781,8	93,9	42,2	49,3	1 592,2
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	295,8	1 317,3	1 022,4	1 959,5	4 595,1	1 979,8	224,8	96,0	48,9	2 708,2
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	34,1	615,6	104,8	4 128,0	4 882,5	2 473,2	333,9	177,8	68,4	3 629,3
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	2,3	347,1	320,0	4 411,4	5 080,8	3 125,3	601,8	365,6	118,5	4 393,1
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	116,2	36,6	531,9	684,7	461,5	140,3	98,4	204,9	579,6
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	2,6	-	2,6	0,5	0,0	0,0	15,3	1,0
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	221,9	76,0	-	297,8	177,0	17,5	10,4	58,9	292,3
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	220,1	3 508,9	1 667,0	4 586,4	9 982,4	6 493,6	689,3	439,0	69,1	5 385,5
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	0,7	107,9	1 091,4	8 673,7	9 873,6	7 285,5	635,6	474,8	64,4	8 827,2
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	8,3	-	-	8,3	4,6	0,1	0,0	10,0	8,3

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM APRIL 1993

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN	ANDER. WST							
		KM	1 000 T						MILL.			KM	1 000 T
MAIN,MDK-WUERZBURG	141	142,0	108,5	83,4	342,2	676,0	196,6	63,1	21,8	93,3	447,3
MAIN,WUERZBURG-ASCHBG.	167	58,5	148,4	55,6	477,2	739,6	241,6	88,2	32,8	119,3	528,2
MAIN,ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	222,4	89,3	635,3	947,0	417,6	29,2	11,4	30,8	712,1
MAIN,OFFENBACH-RHEIN	39	3,0	611,7	81,1	917,5	1 613,3	670,3	48,7	20,9	30,2	1 249,1
NECKAR	201	4,5	811,6	191,8	-	1 007,9	213,0	129,6	31,1	128,6	644,6
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	66,5	36,9	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	208,8	64,6	100,8	374,2	135,9	30,5	13,1	81,4	178,1
DONAU,KELH.-REGENSBURG	42	28,0	110,5	68,1	56,0	262,5	155,0	5,5	3,1	21,0	131,2
DONAU,REGENSB.-VILSH.	124	-	15,9	4,8	165,5	186,2	124,5	21,5	14,8	115,6	173,6
DONAU,VILSH.-DEST.GR.	47	-	13,9	7,8	180,2	201,8	132,7	9,0	6,0	44,7	192,1
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	13,3	2,3	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	34,6	27,4	244,3	306,4	106,6	4,1	1,1	13,3	151,3
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	27,2	-	74,8	102,0	39,2	0,9	0,4	8,8	75,0
SPREE-ODER-WST	33	-	243,8	17,0	25,0	285,9	71,2	4,3	0,4	15,1	130,7
TELTOU-KANAL	39	-	61,9	12,8	59,6	134,4	15,0	3,3	0,2	24,7	85,1
WESTHAFENKANAL	3	-	22,9	25,1	-	47,9	17,3	0,1	0,0	1,2	18,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	0,5	-	34,5	35,0	-	0,0	-	1,0	3,2
NEUKOELLNER KANAL	4	-	19,3	2,1	34,5	55,9	14,0	0,2	0,0	2,9	39,8
MUEGGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	37,3	37,3	16,7	0,4	0,1	10,8	8,7
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	11,8	9,5	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	0,7	126,1	126,7	106,4	10,5	8,8	82,6	126,1
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	9,1	0,5	9,6	-	0,3	-	32,3	5,5
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUPPINEER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	-	0,9	9,5	10,4	7,6	0,8	0,6	80,1	10,1
DAHME-WST	25	-	-	11,0	4,2	15,2	-	0,1	-	9,0	5,5
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	4,2	-	4,2	-	0,0	-	9,0	2,1
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	1,0	-	1,0	-	0,0	-	5,0	0,3
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	114,0	0,1
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,0	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	0,5	0,5	-	0,0	-	29,0	0,5
PEENESTROM	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	9,0	0,1
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	2) 16 955,6	2) 9 230,6	4 013,6	2 144,8	236,7	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM APRIL 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	APRIL 1992	APRIL 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM APRIL 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- APRIL 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1992	1993		
	TONNEN				%	TONNEN				%
ELBEGEBIET	1 083 724	594 637	622 290	1 216 927	133 203+	12,3+	5 005 573	4 315 431	690 142-	13,8-
DAR. :AKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	148 968	53 641	109 603	163 244	14 276+	9,6+	603 295	586 829	16 466-	2,7-
DEETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	722 911	370 429	408 141	778 570	55 659+	7,7+	3 440 896	2 847 189	593 707-	17,3-
KIEL	27 185	19 804	-	19 804	7 381-	27,2-	81 816	68 484	13 332-	16,3-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	37 204	52 408	22 808	75 216	38 012+	102,2+	170 842	175 701	4 859+	2,8+
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBEIT	899 845	521 126	495 891	1 017 017	117 172+	13,0+	3 833 661	3 604 281	229 380-	6,0-
DAR. :BRAKE	112 667	13 723	100 826	114 549	1 882+	1,7+	403 969	317 841	86 128-	21,3-
BREMEN	334 163	264 604	171 650	436 254	102 091+	30,6+	1 633 762	1 620 979	12 783-	0,8-
BREMERHAVEN	75 370	45 170	23 840	69 010	6 360-	8,4-	299 332	309 535	10 203+	3,4+
NORDENHAM	77 092	12 492	54 829	67 321	9 771-	12,7-	477 203	323 778	153 425-	32,2-
OLDENBURG	137 404	130 829	12 567	143 396	5 992+	4,4+	427 349	439 310	11 961+	2,8+
MITTELLANDKANALGEBIET	1 008 179	562 112	394 538	956 650	51 529-	5,1-	4 231 429	3 736 834	494 595-	11,7-
DAR. :BRAUNSCHEWIG	79 011	34 490	27 926	62 416	16 595-	21,0-	271 382	230 458	40 924-	15,1-
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HALDENSLIBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	117 541	62 066	25 098	87 184	30 377-	25,8-	428 891	387 656	41 235-	9,6-
HILDESHEIM	67 662	24 473	35 577	60 050	7 612-	11,3-	273 845	231 004	42 841-	15,6-
MISBURG	26 948	26 319	900	27 219	271+	1,0+	121 326	93 654	27 672-	22,8-
OSNABRUECK	70 212	52 592	24 264	76 856	6 644+	9,5+	265 305	249 646	15 659-	5,9-
PEINE	21 799	3 364	17 260	20 624	1 175-	5,4-	82 031	81 353	678-	0,8-
SALZGITTER-BEDDINGEN	191 379	96 636	78 737	175 373	16 006-	8,4-	806 589	661 972	144 617-	17,9-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	2 797 494	1 709 936	1 111 352	2 821 288	23 794+	0,9+	12 437 938	10 957 077	1 480 861-	11,9-
DAR. :BOTTRUP	11 879	196	34 115	34 311	22 432+	188,8+	53 181	275 786	222 605+	418,6+
CASTROP-RAUXEL	71 965	96 397	32 088	128 485	56 520+	78,5+	277 945	358 758	80 813+	29,1+
DORSTEN (HERVEST)	46 401	10 788	41 576	52 364	5 963+	12,9+	230 794	209 677	21 117-	9,1-
DORTMUND	396 290	201 285	88 389	289 674	96 616-	25,0-	1 730 331	1 268 237	462 094-	26,7-
EMDEN	72 773	55 165	8 963	64 128	8 645-	11,9-	324 872	250 705	74 167-	22,8-
ESSEN	234 698	84 873	178 072	262 945	28 247+	12,0+	1 210 030	931 145	278 885-	23,0-
GELSENKIRCHEN	411 933	100 557	273 154	373 711	38 222-	9,3-	1 812 508	1 384 673	427 835-	23,6-
HAMM	257 600	239 905	24 043	263 948	6 348+	2,5+	982 415	973 519	8 896-	0,9-
HAMM-BOSSENDORF	119 432	-	132 198	132 198	12 766+	10,7+	614 254	589 986	24 268-	4,0-
HERNE	26 329	41 384	15 695	57 079	30 750+	116,8+	151 203	214 191	62 988+	41,7+
LEER	67 285	49 021	12 466	61 487	5 798-	8,6-	246 913	251 315	4 402+	1,8+
LUENEN	73 372	66 916	-	66 916	6 456-	8,8-	305 540	272 389	33 151-	10,8-
MARL-BRASSERT	110 928	58 328	58 979	117 307	6 379+	5,8+	455 613	426 663	28 950-	6,4-
MUELHEIM/RUHR	53 282	40 746	25 953	66 699	13 417+	25,2+	270 063	252 675	17 388-	6,4-
MUENSTER	102 066	97 913	-	97 913	4 153-	4,1-	399 185	357 601	41 584-	10,4-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	99 087	96 139	-	96 139	2 948-	3,0-	440 576	196 896	243 680-	55,3-
WANNE-EICKEL	31 803	12 641	24 903	37 544	5 741+	18,1+	337 429	221 545	115 884-	34,3-
RHEINGEBIET	16 808 096	9 165 443	6 281 593	15 447 036	1 361 060-	8,1-	65 625 428	56 821 940	8 803 488-	13,4-
DAR. :ANDERNACH	180 845	60 505	134 721	195 226	14 381+	8,0+	740 893	703 233	37 660-	5,1-
ASCHAFFENBURG	107 154	101 553	18 978	120 531	13 377+	12,5+	443 052	379 521	63 531-	14,3-
BINGEN	53 565	61 321	79	61 400	7 835+	14,6+	193 008	169 537	23 411-	12,1-
BREISACH	124 001	32 108	56 905	89 013	34 988-	28,2-	384 122	255 125	128 997-	33,6-
BRUHL	23 693	966	23 964	24 930	1 237+	5,2+	87 810	71 357	16 453-	18,7-
DUESSELDORF	205 250	185 096	29 297	214 393	9 143+	4,5+	866 800	985 587	118 787+	13,7+
DUISBURGER HAEFEN	3 870 764	2 458 959	1 014 897	3 473 856	396 908-	10,3-	16 022 218	13 126 516	2 895 702-	18,1-
DAR. :HOMBERG	101 573	48 721	143 260	191 981	90 408+	89,0+	512 550	849 705	337 155+	65,8+
RHEINHAUSEN	128 773	177 436	46 973	224 409	95 636+	74,3+	757 703	842 905	85 202+	11,2+
WALSUM	198 365	28 100	183 573	211 673	13 308+	6,7+	790 633	772 781	17 852-	2,3-

2.4 GUETERUMSCHLAG IM APRIL 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	APRIL 1992	APRIL 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM APRIL 1993 GEGEN 1992	%	JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- APRIL 1993 GEGEN 1992	%
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1992	1993		
		TONNEN					TONNEN			
EMMERICH	47 381	34 619	22 084	56 703	9 322+	19,7+	220 503	215 980	4 523-	2,1-
FRANKFURT/M	457 867	297 705	54 671	352 376	105 291-	23,0-	1 741 877	1 481 444	260 433-	15,0-
GERNSHEIM	68 018	85 844	7 609	93 453	25 435+	37,4+	304 456	276 749	27 707-	9,1-
GUSTAVSBURG	7 926	7 365	16 624	23 989	16 063+	202,7+	63 508	63 853	345+	0,5+
HANAU	155 173	68 533	64 088	132 621	22 552-	14,5-	559 775	622 920	63 145+	11,3+
HEILBRONN	540 760	394 880	121 530	516 410	24 350-	4,5-	2 068 312	1 770 660	297 652-	14,4-
KARLSRUHE	936 210	586 930	577 641	1 144 571	208 361+	22,3+	3 945 807	4 260 305	314 498+	8,0+
KEHL	221 695	167 618	56 268	223 886	2 191+	1,0+	818 498	833 012	14 514+	1,8+
KOBLENZ	134 338	105 204	11 454	116 658	17 680-	13,2-	437 468	426 912	10 556-	2,4-
KOELN	832 309	372 678	335 150	707 828	124 481-	15,0-	3 292 624	2 873 454	419 170-	12,7-
KREFELD-UERDINGEN	315 632	223 504	76 335	299 839	15 793-	5,0-	1 256 260	810 581	445 679-	35,5-
LAHNSTEIN	32 930	26 078	2 466	28 544	4 386-	13,3-	152 365	118 968	33 397-	21,9-
LEVERKUSEN	151 848	103 472	30 596	134 068	17 780-	11,7-	609 511	585 470	24 041-	3,9-
LUDWIGSHAFEN	690 279	485 850	140 863	626 713	63 566-	9,2-	2 932 159	2 630 520	301 639-	10,3-
MAINZ	315 848	218 111	65 671	283 782	32 066-	10,2-	1 263 067	1 185 471	77 596-	6,1-
MANNHEIM	620 576	413 589	213 077	626 666	6 090+	1,0+	2 647 152	2 391 695	255 457-	9,7-
NEUSS	384 930	213 924	85 987	299 911	85 019-	22,1-	1 602 280	1 367 875	234 405-	14,6-
NEUWIED	84 899	51 777	21 467	73 244	11 655-	13,7-	244 954	219 625	25 329-	10,3-
OFFENBACH	80 390	78 809	11 333	90 142	9 752+	12,1+	335 298	375 207	39 909+	11,9+
ORSOY	158 251	89 959	35 591	125 550	32 701-	20,7-	570 857	380 831	190 026-	33,3-
RHEINBERG-OSSENBERG	112 058	3 547	104 516	108 063	3 995-	3,6-	646 489	519 424	126 065-	19,5-
SAARLOUIS-DILLINGEN	365 625	221 857	80 418	302 275	63 350-	17,3-	1 399 017	1 290 978	108 039-	7,7-
SCHWEINFURT	63 064	47 156	12 819	59 975	3 089-	4,9-	222 702	205 281	17 421-	7,8-
SPEYER	63 153	21 815	11 935	33 750	29 403-	46,6-	296 005	199 707	96 298-	32,5-
STUTTGART	175 584	106 374	23 296	129 670	45 914-	26,1-	633 371	470 341	163 030-	25,7-
WEIL	37 883	29 242	1 000	30 242	7 641-	20,2-	163 631	101 198	62 433-	38,2-
WESEL	57 881	29 075	19 600	48 675	9 206-	15,9-	163 219	171 393	8 174+	5,0+
WESSELING	313 404	57 932	261 197	319 129	5 725+	1,8+	1 189 493	1 140 759	48 734-	4,1-
WIESBADEN	88 639	101 555	500	102 055	13 416+	15,1+	349 926	312 449	37 477-	10,7-
WORMS	101 611	70 592	16 143	86 735	14 876-	14,6-	352 218	388 593	36 375+	10,3+
WUERZBURG	63 489	43 442	16 471	59 913	3 576-	5,6-	300 667	286 825	13 842-	4,6-
DONAUGEBIET	325 597	376 926	166 918	543 844	218 247+	67,0+	947 403	1 898 708	951 305+	100,4+
DAR. :BAMBERG	-	64 763	13 424	78 187	78 187+	*	-	272 103	272 103+	*
NUERNBERG	-	81 109	27 346	108 455	108 455+	*	-	304 999	304 999+	*
REGENSBURG	160 453	84 389	54 474	138 863	21 590-	13,5-	522 903	539 118	16 215+	3,1+
GEBIET BERLIN	541 714	410 221	275 580	685 801	144 087+	26,6+	2 204 841	2 401 133	196 292+	8,9+
DAR. :B.-ALTE SPREE	161 096	145 100	103 257	248 357	87 261+	54,2+	585 534	825 203	239 669+	40,9+
B.-CHARLOTTENBURG	38 447	29 120	2 448	31 568	6 879-	17,9-	167 824	156 257	11 567-	6,9-
B.-MASELAKEKANAL	2 757	10 556	-	10 556	7 799+	282,9+	13 491	29 484	15 993+	118,5+
B.-OBERHAFEN NEUK.	6 111	7 525	-	7 525	1 414+	23,1+	33 478	22 528	10 950-	32,7-
B.-OSTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUHLEBENER ALTARM	84 500	54 889	10 437	65 326	19 174-	22,7-	259 871	158 112	101 759-	39,2-
B.-RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-SUEDHAFEN	55 085	13 701	27 468	41 169	13 916-	25,3-	200 196	161 640	38 556-	19,3-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	13 746	11 754	5 593	17 347	3 601+	26,2+	39 349	47 594	8 245+	21,0+
B.-WESTHAFEN	72 229	22 852	121 400	144 252	72 023+	99,7+	496 202	529 771	93 569+	21,5+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHNEDT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANLKAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	23 464 649	13 340 401	9 348 162	22 688 563	776 086-	3,3-	94 286 273	83 735 404	10 550 869-	11,2-

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1992	MÄRZ 1993	APRIL 1993	JANUAR BIS APRIL			
				1992	1993	ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-APRIL 1993 GEGEN 1992	
						ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	370 556	470 975	461 363	1 345 901	1 540 022	194 121+	14,4+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13 822	16 437	5 923	51 433	38 437	12 996-	25,3-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	356 734	454 538	455 440	1 294 468	1 501 585	207 117+	16,0+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	158 014	140 038	132 619	311 337	408 119	96 782+	31,1+
	VERSAND	50 389	73 415	74 393	215 827	243 238	27 411+	12,7+
	ZUSAMMEN	578 959	684 428	668 375	1 873 065	2 191 379	318 314+	17,0+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	578 959	684 428	668 375	1 873 065	2 191 379	318 314+	17,0+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	455 135	504 858	507 927	1 555 324	1 675 660	120 336+	7,7+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	44,8	53,3	51,3	141,4	171,7	30,3+	21,4+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1,2	1,8	0,6	3,8	3,5	0,3-	6,9-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	43,6	51,5	50,7	137,7	168,2	30,5+	22,2+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	24,0	32,5	30,9	66,9	108,7	41,8+	62,4+
	VERSAND	23,8	33,9	31,7	110,3	116,8	6,5+	5,9+
	ZUSAMMEN	92,6	119,6	113,8	318,6	397,2	78,6+	24,7+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	92,6	119,6	113,8	318,6	397,2	78,6+	24,7+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	71,5	71,9	71,1	231,7	239,4	7,7+	3,3+

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	9 987	25 666	31 044	65 017	108 118	43 101+	66,3+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	10 948	25 354	15 511	49 787	70 457	26 670+	60,9+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	129 533	181 779	126 297	584 375	589 116	4 741+	0,8+
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	42 537	29 921	35 683	112 682	124 717	12 035+	10,7+
ERZE UND METALLABFÄLLE	34 894	33 111	31 334	124 851	106 757	18 094-	14,5-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	11 293	33 055	26 883	34 881	73 566	38 685+	110,9+
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	320 361	317 952	361 479	839 856	982 254	142 398+	17,0+
DUENGMITTEL	14 321	29 069	34 699	58 218	107 948	49 730+	85,4+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	5 085	5 144	5 147	5 719	16 822	10 903+	190,6+
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	3 327	138	3 337	11 262	7 925+	237,5+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	50	160	342	562	220+	64,3+
INSGESAMT	578 959	684 428	668 375	1 873 065	2 191 379	318 314+	17,0+

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	1,7	3,7	4,6	3,5	4,9	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	1,9	3,7	2,3	2,3	3,2	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	22,4	26,6	18,9	31,2	26,9	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	7,3	4,4	5,3	6,0	5,7	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	6,0	4,8	4,7	6,7	4,9	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	2,0	4,8	4,0	1,9	3,4	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	55,3	46,5	54,1	44,8	44,8	X	X
DUENGMITTEL	2,5	4,2	5,2	3,1	4,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	0,9	0,8	0,8	0,3	0,8	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	0,5	0,0	0,2	0,5	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	0,0	0,0	0,0	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-APRIL 1993 GEGEN 1992	%
		1992	1993	1993	1992	1993			
		TONNEN							
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		9 987	22 190	28 116	63 773	98 543	34 770+	54,5+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 047	7 130	1 845	10 647	8 975	1 672-	15,7-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	8 940	15 060	26 271	53 126	89 568	36 442+	68,6+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		129 533	181 779	126 297	584 375	589 116	4 741+	0,8+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	119 132	169 328	121 873	548 458	533 759	14 699-	2,7-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	9 653	10 868	3 665	35 169	53 015	17 846+	50,7+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	748	1 583	759	748	2 342	1 594+	213,1+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		42 537	29 921	35 683	112 682	124 717	12 035+	10,7+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	42 537	29 921	34 881	112 682	123 915	11 233+	10,0+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	802	-	802	802+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		34 894	33 111	31 334	124 851	106 757	18 094-	14,5-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	7 386	5 789	14 070	20 210	28 990	8 780+	43,4+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	420	1 040	420	620-	59,6-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	27 508	27 322	16 844	103 601	77 347	26 254-	25,3-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		10 281	32 601	26 480	27 602	65 758	38 156+	138,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	7 355	806	1 070	8 161	7 091+	662,7+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	8 005	1 940	2 246	16 622	14 376+	640,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	10 281	17 241	23 734	24 286	40 975	16 689+	68,7+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		123 628	105 804	154 411	315 437	346 674	31 177+	9,9+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	63 646	39 998	81 692	215 282	179 590	35 692-	16,6-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	59 982	65 245	72 719	100 215	166 523	66 308+	66,2+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	561	-	-	561	561+	*	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		173 101	192 061	189 057	462 461	586 863	124 402+	26,9+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	106 041	182 687	182 276	357 286	560 578	203 292+	56,9+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	65 392	4 298	3 592	95 232	11 467	83 825-	88,0-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 668	5 076	3 189	9 883	14 818	4 935+	49,9+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
DUENGEMITTEL (71,72)		14 321	29 069	34 699	58 218	107 948	49 730+	85,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	684	6 237	6 481	6 755	21 822	15 067+	223,0+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	13 637	22 832	25 627	50 757	81 824	31 067+	61,2+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	2 591	706	4 302	3 596+	509,3+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		1 338	-	702	1 972	2 767	795+	40,3+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	-	-	1 002	1 002+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	343	-	702	343	1 765	1 422+	414,6+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	995	-	-	1 629	-	1 629-	100,0-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
UEBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		39 339	57 892	41 596	121 634	162 236	40 602+	33,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	30 083	22 530	17 439	73 511	73 230	281-	0,4-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	9 007	28 790	23 152	26 275	75 681	49 406+	188,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	249	6 572	1 005	21 848	13 325	8 523-	39,0-	
	-	X	X	X	X	X	X	X	
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		578 959	684 428	668 375	1 873 065	2 191 379	318 314+	17,0+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	370 556	470 975	461 363	1 345 901	1 540 022	194 121+	14,4+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	158 014	140 038	132 619	311 337	408 119	96 782+	31,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	50 389	73 415	74 393	215 827	243 238	27 411+	12,7+	
	-	X	X	X	X	X	X	X	

3.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM APRIL 1993
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE		V = E	E					

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	460,0	5,9	454,1	24,2	23,7	X	507,9	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	1,8	0,8	X	2,5	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0,7	-	0,7	14,7	29,0	X	44,4	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	460,7	5,9	454,8	40,7	53,5	X	554,9	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	80,4	20,9	X	101,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,6	-	0,6	11,5	-	X	12,2	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	461,4	5,9	455,4	132,6	74,4	X	668,4	-	-	-

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	50,8	0,6	50,2	7,8	12,5	X	71,1	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	1,1	0,4	X	1,5	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0,3	-	0,3	7,5	15,7	X	23,5	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	51,1	0,6	50,6	16,4	28,6	X	96,1	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	11,9	3,1	X	14,9	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,1	-	0,1	2,6	-	X	2,7	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	51,3	0,6	50,7	30,9	31,7	X	113,8	-	-	-

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	110,5	98,9	110,6	324,1	526,9	X	140,1	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	627,1	517,0	X	593,7	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	481,0	-	481,0	506,5	541,4	X	528,9	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	111,0	98,9	111,2	403,3	534,6	X	173,3	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	147,5	147,7	X	147,6	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	218,0	-	218,0	223,5	-	X	223,2	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	111,2	98,9	111,3	232,7	425,8	X	170,3	-	-	-

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	1,1	-	1,1	24,2	23,7	X	49,0	-	-	-
DEUTSCHLAND	0,1	-	0,1	5,3	4,1	X	9,5	-	-	-
DEUTSCHLAND	75,0	-	75,0	220,2	172,5	X	194,0	-	-	-

3.3 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM APRIL 1993

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFORDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHR- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	33,5	4,6	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	75,8	38,3	8,5	122,6	24,3	7,5	2,6	61,1	22,4
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	5,0	1,6	75,9	82,4	9,9	6,5	0,4	79,3	47,0
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	24,9	37,1	62,0	6,6	2,1	0,3	33,6	35,9
PAREYER-VERB. -KANAL	4	-	-	-	8,1	8,1	1,9	0,0	0,0	4,0	8,0
UNTERE HAVEL-WST	132	-	196,0	25,1	54,6	275,6	26,3	7,8	1,1	28,4	58,3
HAVELKANAL	35	-	1,4	-	15,9	17,3	0,7	0,6	0,0	33,2	16,4
POTSDAMER HAVEL	30	-	20,7	0,3	-	20,9	2,2	0,4	0,0	21,2	14,8
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	3,7	-	-	3,7	-	0,0	-	6,0	1,8
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	1,1	2,0	57,6	60,6	1,1	5,8	0,1	96,4	43,3
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	3,0	-	3,0	-	0,2	-	67,0	3,0
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	20,1	20,1	0,6	2,3	0,1	115,0	20,1
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG. -SEEGRENZE	120	-	-	54,5	-	54,5	0,6	0,1	0,0	2,0	0,9
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	1,0	-	X	X
WESER, H. -MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	6,2	6,2	-	0,9	-	142,0	6,2
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	6,2	-	6,2	-	0,1	-	24,0	1,8
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEESTE	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	987	X	X	X	X	X	X	34,6	16,0	X	X
MLK, BERGESH. -MINDEN	101	-	-	0,7	100,2	100,9	52,1	10,2	5,3	101,0	100,8
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	-	-	107,1	107,1	52,1	12,7	6,2	119,0	107,1
STICKKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL MISBURG	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BRAUNSCHW. -MAGDEB.	105	-	35,7	23,1	70,6	129,3	53,3	11,6	4,6	89,9	110,7
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	14,5	7,6	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	2,2	29,9	32,1	11,2	1,5	0,5	46,8	30,7
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	67,8	67,8	40,7	4,1	2,4	60,0	67,9
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	-	32,1	32,1	11,2	0,2	0,1	6,0	9,2
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	-	-	100,0	100,0	51,9	8,7	4,5	87,0	100,0
DEK, BERGESH. -HERBRUM	105	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	105,0	0,2
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	53,0	0,2
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	13,0	0,1
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR. -KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1630	X	X	X	X	X	X	7,0	3,7	X	X
RHEIN, RHEINF. -STRASSB.	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, STRASSB. -NEUBGW.	59	-	-	1,4	2,0	3,4	1,4	0,2	0,1	52,3	3,0
RHEIN, NEUBGW. -MANNHEIM	83	-	-	-	3,4	3,4	1,4	0,3	0,1	83,0	3,4
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	3,4	3,4	1,4	0,3	0,1	92,0	3,4
RHEIN, BINGEN-LUELSORF	137	-	-	0,7	4,2	4,9	1,4	0,6	0,2	115,0	4,1
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-	242,0	0,8
SAAR, VOELKL. -SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSORF-DRSDY	128	-	-	8,9	22,3	31,2	11,8	0,9	0,3	29,9	7,3
RHEIN, DRSDY-NL. GRENZE	72	-	-	6,4	78,9	85,3	50,5	4,6	2,9	53,4	63,2
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM APRIL 1993

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
		V=E	HAEFEN ANDER. WST									
KM		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG. - OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	384	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X	X
MAIN-DONAU-KANAL	171	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, KELH. - REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB. - VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH. - OEST. GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	11,2	2,6	X	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	285,4	285,4	79,4	4,5	1,0	15,7	166,3	166,3
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	66,4	66,4	56,3	0,8	0,7	12,0	66,4	66,4
SPREE-ODER-WST	33	-	184,4	104,6	108,9	397,9	62,9	2,8	0,6	7,1	86,0	86,0
TELLOW-KANAL	39	-	0,6	0,9	12,1	13,6	5,5	0,4	0,2	30,0	10,5	10,5
WESTHAFENKANAL	3	-	-	-	89,7	89,7	-	0,2	-	2,0	59,7	59,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	9,9	9,9	4,9	0,0	0,0	1,3	1,2	1,2
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	-	9,9	9,9	4,9	0,0	0,0	4,0	10,0	10,0
MUEGGELSPREE	12	-	1,0	-	-	1,0	-	0,0	-	2,0	0,2	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	155,4	155,4	12,9	2,5	0,2	15,8	53,3	53,3
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	11,8	8,1	X	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	6,8	1,7	125,3	133,9	92,3	9,7	7,5	72,4	116,8	116,8
HOH. - FRIEDRICHSTH. WST	56	-	1,6	6,8	1,7	10,1	1,6	0,2	0,1	22,4	4,1	4,1
ORANIENBURGER KANAL	8	-	2,0	-	-	2,0	-	0,0	-	6,0	1,5	1,5
VELTENER STICHKANAL	3	-	28,2	-	-	28,2	12,3	0,1	0,0	3,0	28,3	28,3
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	0,4	5,9	-	6,3	0,4	0,1	0,0	12,0	2,4	2,4
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	0,3	7,0	0,4	6,1	13,8	4,4	0,8	0,3	56,3	9,3	9,3
DAHME-WST	25	-	10,3	123,3	0,4	134,0	-	0,7	-	5,0	26,6	26,6
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	0,4	-	-	0,4	-	0,0	-	9,0	0,2	0,2
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDOERFER GEWAESSER	15	-	10,6	1,2	-	11,9	10,5	0,1	0,1	5,0	3,9	3,9
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	1,9	1,9	0,8	0,2	0,1	114,0	1,3	1,3
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,2	-	X	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,7	1,7	-	0,0	-	29,0	1,7	1,7
PEENESTROM	62	-	-	-	1,1	1,1	-	0,1	-	62,0	1,1	1,1
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	0,7	-	-	0,7	-	0,0	-	70,0	0,5	0,5
RYCKFLUSS	5	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	5,0	0,2	0,2
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	1,3	1,3	-	0,0	-	3,9	0,2	0,2
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	1,3	1,3	-	0,0	-	23,0	1,3	1,3
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	1,3	-	1,3	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	0,5	-	-	0,5	-	0,0	-	33,0	0,4	0,4
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	668,4	160,4	113,8	42,7	170,3	X	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	2)	2)	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 GUETERUMSCHLAG IM APRIL 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	APRIL 1992	APRIL 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM APRIL 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS APRIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- APRIL 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1992	1993		
	TONNEN				%	TONNEN				%
ELBEGEBIET	454 069	303 434	228 538	531 972	77 903+	17,2+	1 478 025	1 625 050	147 025+	9,9+
DAR. :AKEN	23 245	1 676	18 907	20 583	2 662-	11,5-	101 505	72 709	28 796-	28,4-
BARBY	-	-	1 274	1 274	1 274+	*	301	8 507	8 206+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	61 864	12 630	53 796	66 426	4 562+	7,4+	181 342	161 164	20 178-	11,1-
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	107 429	182 561	-	182 561	75 132+	69,9+	359 958	560 192	200 234+	55,6+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	10 619	824	539	1 363	9 256-	87,2-	29 838	13 364	16 474-	55,2-
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	4 836	3 659	-	3 659	1 177-	24,3-	4 836	16 715	11 879+	245,6+
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	96 897	54 492	26 084	80 576	16 321-	16,8-	338 954	342 101	3 147+	0,9+
NIEGRIPP	27 208	-	34 228	34 228	7 020+	25,8+	73 443	84 709	11 266+	15,3+
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTS DAM	12 252	20 658	-	20 658	8 406+	68,6+	57 775	56 584	1 191-	2,1-
RIESA	6 438	7 106	7 160	14 266	7 828+	121,6+	26 008	37 498	11 490+	44,2+
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	6 039	2 785	4 482	7 267	1 228+	20,3+	15 980	19 361	3 381+	21,2+
TORG AU	1 528	1 109	-	1 109	419-	27,4-	6 823	2 166	4 657-	68,3-
WITTENBERGE	3 682	2 174	-	2 174	1 508-	41,0-	15 659	12 038	3 621-	23,1-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	72 066	35 653	52 295	87 948	15 882+	22,0+	316 762	295 098	21 664-	6,8-
DAR. :BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	15 543	23 062	27 576	50 638	35 095+	225,8+	157 218	165 087	7 869+	5,0+
HALDENSLEBEN	51 026	12 591	24 719	37 310	13 716-	26,9-	146 693	123 974	22 719-	15,5-
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BOTTRDP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 GUETERUMSCHLAG IM APRIL 1993 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	APRIL 1992	APRIL 1993			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM APRIL 1993 GEGEN 1992		JANUAR BIS APRIL 1992		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- APRIL 1993 GEGEN 1992	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		%	1992	1993	TONNEN	%
TONNEN										
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT/M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	147 583	186 070	8 750	194 820	47 237+	32,0+	655 475	688 115	32 640+	5,0+
DAR. :B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKEKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	7 301	15 365	2.415	17 780	10 479+	143,5+	36 004	46 228	10 224+	28,4+
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	106 280	129 831	3 490	133 321	27 041+	25,4+	504 095	508 657	4 562+	0,9+
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	281 462	67 725	151 938	219 663	61 799-	22,0-	887 353	840 563	46 790-	5,3-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	26 479	7 300	3 534	10 834	15 645-	59,1-	62 127	44 277	17 850-	28,7-
HOHNSAATEN	-	-	8 920	8 920	8 920+	*	2 436	17 662	15 226+	625,0+
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	119 351	10 259	107 117	117 376	4 025+	3,6+	544 642	523 433	21 209-	3,9-
NIEDERLEHME	14 356	-	17 944	17 944	3 588+	25,0+	69 823	51 107	18 716-	26,8-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	51 914	1 625	7 701	9 326	42 588-	82,0-	62 179	37 599	24 580-	39,5-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	34 560	1 100	695	1 795	32 765-	94,8-	54 199	7 060	47 139-	87,0-
DAR. :ANLKAM	33 227	-	-	-	33 227-	100,0-	46 247	751	45 496-	98,4-
JARMEN	700	-	-	-	700-	100,0-	3 431	-	3 431-	100,0-
INSGESAMT	989 740	593 982	442 216	1 036 198	46 458+	4,7+	3 391 814	3 455 886	64 072+	1,9+

4 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

4.1 GÜTERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM APRIL 1993

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR		INSGESAMT JANUAR BIS APRIL 1993	
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER		E	V	E	V	E	V
		V = E	E							V
DEUTSCHLAND									
BADEN-WÜRTTEMBERG	365 940	641 533	777 489	1 066 924	563 119	2 074 397	1 706 548	7 208 686	6 187 978
BAYERN	278 565	195 910	84 570	358 360	147 736	832 835	510 871	2 537 129	1 501 527
BERLIN	47 768	365 251	226 056	183 272	5 759	596 291	279 583	2 122 220	955 090
BRANDENBURG	27 996	227 270	185 841	36 257	25 423	291 523	239 260	870 019	842 392
BREMEN	36 396	217 868	95 073	55 510	59 403	309 774	190 872	1 149 746	747 738
HAMBURG	-	343 772	353 430	26 657	17 114	370 429	370 544	1 278 089	1 388 478
HESSEN	18 725	533 684	76 340	563 636	104 560	1 116 045	199 625	4 082 763	867 024
MECKLENBURG-VORPOMMERN	450	564	2 143	1 150	-	2 164	2 593	12 715	10 656
NIEDERSACHSEN	167 314	428 371	389 968	448 780	200 555	1 044 465	757 837	3 841 326	2 867 027
NORDRHEIN-WESTFALEN	662 860	501 942	1 459 287	4 183 979	2 018 070	5 348 781	4 140 217	20 240 586	15 698 806
RHEINLAND-PFALZ	150 510	566 342	350 861	685 073	433 319	1 401 925	934 690	5 299 721	3 436 385
SAARLAND	-	17 922	18 693	227 362	61 373	245 284	80 066	1 067 895	301 606
SACHSEN	-	2 461	8 954	6 878	2 186	9 339	11 140	35 457	33 153
SACHSEN-ANHALT	-	78 568	103 692	26 318	45 112	104 886	148 804	382 016	547 575
SCHLESWIG-HOLSTEIN	32 073	135 278	124 339	18 894	5 839	186 245	162 251	574 469	620 273
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 788 597	4 256 736	4 256 736	7 889 050	3 689 568	13 934 383	9 734 901	50 702 837	36 005 708
FRÜHERES BUNDESGBIET									
BADEN-WÜRTTEMBERG	365 940	641 533	776 075	1 066 924	563 119	2 074 397	1 705 134	7 208 686	6 185 219
BAYERN	278 565	195 910	84 570	358 360	147 736	832 835	510 871	2 537 129	1 500 747
BERLIN	47 768	241 197	32 506	121 256	4 087	410 221	84 361	1 474 286	369 238
BRANDENBURG	-	-	62 153	-	-	-	62 153	-	221 988
BREMEN	36 396	217 868	91 881	55 510	59 403	309 774	187 680	1 149 746	743 236
HAMBURG	-	343 772	300 275	26 657	17 114	370 429	317 389	1 278 089	1 195 932
HESSEN	18 725	533 684	76 340	563 636	104 560	1 116 045	199 625	4 082 763	866 620
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	1 073	-	-	-	1 073	-	5 157
NIEDERSACHSEN	167 314	428 371	383 583	448 780	200 555	1 044 465	751 452	3 841 326	2 833 751
NORDRHEIN-WESTFALEN	662 860	501 942	1 440 994	4 183 979	2 018 070	5 348 781	4 121 924	20 240 586	15 639 251
RHEINLAND-PFALZ	150 510	566 342	350 163	685 073	433 319	1 401 925	933 992	5 299 721	3 433 118
SAARLAND	-	17 922	18 693	227 362	61 373	245 284	80 066	1 067 895	301 606
SACHSEN	-	-	8 954	-	-	-	8 954	-	26 789
SACHSEN-ANHALT	-	-	75 265	-	-	-	75 265	-	283 748
SCHLESWIG-HOLSTEIN	32 073	135 278	121 294	18 894	5 839	186 245	159 206	574 469	616 048
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 760 151	3 823 819	3 823 819	7 756 431	3 615 175	13 340 401	9 199 145	48 754 696	34 222 448
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST									
BADEN-WÜRTTEMBERG	-	-	1 414	-	-	-	1 414	-	2 759
BAYERN	-	-	-	-	-	-	-	-	780
BERLIN	-	124 054	193 550	62 016	1 672	186 070	195 222	647 934	585 852
BRANDENBURG	27 996	227 270	123 688	36 257	25 423	291 523	177 107	870 019	620 404
BREMEN	-	-	3 192	-	-	-	3 192	-	4 502
HAMBURG	-	-	53 155	-	-	-	53 155	-	192 546
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	404
MECKLENBURG-VORPOMMERN	450	564	1 070	1 150	-	2 164	1 520	12 715	5 499
NIEDERSACHSEN	-	-	6 385	-	-	-	6 385	-	33 276
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	18 293	-	-	-	18 293	-	59 555
RHEINLAND-PFALZ	-	-	698	-	-	-	698	-	3 267
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SACHSEN	-	2 461	-	6 878	2 186	9 339	2 186	35 457	6 364
SACHSEN-ANHALT	-	78 568	28 427	26 318	45 112	104 886	73 539	382 016	263 827
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	3 045	-	-	-	3 045	-	4 225
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	28 446	432 917	432 917	132 619	74 393	593 982	535 756	1 948 141	1 783 260

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GÜTERBEFORDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb Deutschlands und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Weiterhin werden u.a. nachgewiesen die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.